



Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Sozialdaten in der Weiterbildungsagentur

Im täglichen Leben geben wir alle immer wieder Informationen von uns an Andere preis. Oft werden der vollständige Name, Geburtsdatum und Anschrift von uns erfragt. Diese Informationen sind sogenannte **personenbezogene Daten**. Eine solche Abfrage (**Datenerhebung**) ist nur zulässig, wenn es hierfür eine gesetzliche Grundlage gibt oder wir zustimmen. Daten, die ein öffentlicher Sozialleistungsträger im Rahmen seiner gesetzlichen Aufgabenerledigung erhebt, werden als **Sozialdaten** besonders streng geschützt.

Jeder hat das Recht, selbst zu bestimmen, wer was und wann über ihn erfährt (**Recht auf informationelle Selbstbestimmung**). Dieses Recht ist durch das Grundgesetz gewährleistet, allerdings unterliegt es bestimmten Grenzen. Der Gesetzgeber darf dieses Recht durch Gesetz einschränken und muss hierbei zwischen unserem Grundrecht und dem Interesse an der Einschränkung abwägen. In einigen Gesetzen ist daher festgelegt, unter welchen Voraussetzungen unsere Daten ohne unsere Zustimmung genutzt werden dürfen. Ansonsten dürfen unsere Daten nur genutzt werden, wenn wir vorher **zugestimmt** haben. Diese Zustimmung ist schriftlich in Form einer **Einwilligungserklärung** zu erteilen.

In der Weiterbildungsagentur arbeiten die Agenturen für Arbeit, Jobcenter, das Thüringer Landesverwaltungsamt und vom Land bzw. Bund beauftragte Projektträger zusammen, um Sie über die Vorbereitung, Durchführung und Förderung notwendiger beruflicher und betrieblicher Weiterbildung zu beraten. Dazu ist es in einigen Fällen erforderlich, dass zwischen den an der Weiterbildungsagentur beteiligten Trägern Informationen über Sie ausgetauscht werden. Hierfür ist Ihre Zustimmung erforderlich. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, die Informationen selbst an jeden Träger zu übermitteln, der mitwirken muss.

In der Weiterbildungsagentur werden Ihre Daten von jedem Träger, der an Ihrer Beratung mitwirkt, in eigener Verantwortlichkeit **verarbeitet**. Sie werden **gespeichert**, indem die Informationen über Sie, z.B. in einem Computerprogramm erfasst werden. Ihre Daten können dann so, wie sie gerade benötigt werden, zusammengestellt (**verändert**) und anderen Personen (z.B. Beschäftigte der Träger) zur Verfügung gestellt (**übermittelt**) werden.

Sie können in der nachfolgenden Erklärung genau festlegen, welche Informationen die Träger untereinander weitergeben dürfen.

Hinweis zum Datenschutz in der Agentur für Arbeit:

Die Daten werden zum genannten Zweck auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. §§ 67 ff Sozialgesetzbuch (SGB) Zehntes Buch (X) verarbeitet. Nähere Informationen zu Ihren Rechten im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der DSGVO erhalten Sie im Internet auf der Seite <https://www.arbeitsagentur.de/datenschutz>.



Einwilligung in die Übermittlung meiner Sozialdaten

Ich bin damit einverstanden, dass

- die Agentur für Arbeit _____
- das Jobcenter _____
-
-
-

meine folgenden persönlichen Daten untereinander übermitteln dürfen
(Unzutreffendes in den angekreuzten Aufzählungen bitte streichen):

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- allgemein- und berufsbildende Abschlüsse, absolvierte Fortbildungsmaßnahmen
- Beruflicher Werdegang
- Aktuelle berufliche Situation
- auszuschließende berufliche Belastungen (positives und negatives Leistungsbild)
- Sonstige Situation:

Die Einwilligung ist freiwillig. Wenn ich nicht zustimme, hat dies keine rechtlichen Nachteile für mich.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Name

Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Ort, Datum

(Unterschrift des Ratsuchenden)



Hinweise zur Datenverarbeitung in der Weiterbildungsagentur für Unternehmen

In der Weiterbildungsagentur arbeiten die Agenturen für Arbeit, Jobcenter, das Thüringer Landesverwaltungsamt und vom Land bzw. Bund beauftragte Projektträger zusammen, um Sie und Ihre betroffenen Beschäftigten über die Vorbereitung, Durchführung und Förderung notwendiger beruflicher und betrieblicher Weiterbildung zu beraten. Dazu ist es in einigen Fällen erforderlich, dass zwischen den an der Weiterbildungsagentur beteiligten Trägern Informationen über Ihr Unternehmen und die betroffenen Beschäftigten ausgetauscht werden. Hierfür sind Ihre Zustimmung und eine Zustimmung aller betroffenen Beschäftigten erforderlich. Alternativ haben Sie und jeder betroffene Beschäftigte die Möglichkeit, die Informationen selbst an jeden Träger zu übermitteln, der mitwirken muss.

In der Weiterbildungsagentur werden die Daten und Ihre Geschäftsgeheimnisse von jedem Träger, der an der Beratung mitwirkt, in eigener Verantwortlichkeit verarbeitet. Sie werden gespeichert, indem die Informationen über Sie z.B. in einem Computerprogramm erfasst werden. Die Daten können dann so, wie sie gerade benötigt werden, zusammengestellt (**verändert**) und anderen Personen (z.B. Beschäftigte der Träger) zur Verfügung gestellt (**übermittelt**) werden.

Sie und jeder betroffene Beschäftigte können in der jeweiligen Erklärung genau festlegen, welche Informationen die Träger untereinander weitergeben dürfen.

Bitte händigen Sie auch jedem Beschäftigten, der sich ausschließlich für das Unternehmen beraten lassen soll, entsprechende Hinweise aus und lassen Sie ihn/sie eine freiwillige Erklärung abgeben, die dementsprechend auf Namen, Vornamen und die (dienstlichen) Kontaktdaten beschränkt sein sollte.

Hinweis zum Datenschutz in der Agentur für Arbeit:

Die Daten und Ihre Geschäftsgeheimnisse werden zum genannten Zweck auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. §§ 67 ff Sozialgesetzbuch (SGB) Zehntes Buch (X) verarbeitet. Nähere Informationen zu den Rechten im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der DSGVO erhalten Sie im Internet auf der Seite <https://www.arbeitsagentur.de/datenschutz>.



Einwilligung in die Übermittlung von Angaben zum Unternehmen

Ich bin bzw. wir sind damit einverstanden, dass

- die Agentur für Arbeit _____
- das Jobcenter _____
-
-
-

die folgenden Angaben über das Unternehmen untereinander übermitteln dürfen
(Unzutreffendes in den angekreuzten Aufzählungen bitte streichen):

- Firma inkl. Rechtsform, Sitz, ggf. andere Bezeichnungen und Anschriften weiterer Betriebsstätten
- Namen, Vornamen und Kontaktdaten der Unternehmer*in*nen bzw. des Unternehmers bzw. der rechtlich befugten Vertretungsperson/en des Unternehmens
- Werdegang des Unternehmens
- Angaben zur aktuellen Situation des Unternehmens
 - ausgenommen folgende Umstände:
- Anzahl der Beschäftigten insgesamt und darunter der zu Beratenden

Die Einwilligung ist freiwillig. Soweit nicht zugestimmt wird, zieht dies keine rechtlichen Nachteile nach sich. Diese Einwilligung kann jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum

Name, Vorname

Stempel Institution

(Unterschrift Unternehmensleitung bzw. der rechtlich befugten Vertretungsperson/en)

Datenschutzhinweis zur Weiterbildungsagentur

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist das:
Thüringer Landesverwaltungsamt, vertreten durch den Präsidenten
Jorge-Semprún-Platz 4 99423 Weimar

Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist erreichbar unter:
datenschutz@tlvwa.de, Telefon: 0361 57332 1299

Verarbeitung von Daten und Informationen

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO (öffentliches Interesse).

Das Thüringer Landesverwaltungsamt verarbeitet die folgenden Kategorien von Daten:

- Angaben zur Person
- Kontaktdaten
- Qualifizierungsdaten
- Angaben zu auszuschließenden beruflichen Belastungen (positives und negatives Leistungsbild)
- Angaben zur Sonstigen Situation

Weitergabe an Dritte

Im Rahmen der Beratung zu Weiterbildungsangeboten können Daten an folgende Partner der Weiterbildungsagentur weitergegeben werden.

- Agentur für Arbeit
- Jobcenter
- Weiterbildungsverbund Thüringer Mittelstand

Sie haben das Recht, der Weitergabe Ihrer Daten zu widersprechen. Ihre Daten werden in diesem Fall nicht übermittelt, jedoch kann auch keine Beratungsleistung seitens der anderen Partner stattfinden. Alternativ können Sie sich eigenverantwortlich an die anderen Partner wenden, um deren Beratungsleistungen in Anspruch zu nehmen.

Zweckgebundene Datenverwendung

- Die personenbezogenen Daten werden nur für die Zwecke verwendet, für die sie erhoben wurden.
- Die Daten werden zum Zwecke der Vermittlung von Weiterbildungsangeboten verarbeitet.
- Die Mitarbeiter:innen und beauftragten Dienstleistungsunternehmen des Thüringer Landesverwaltungsamtes sind zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet worden.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist nach Abschluss des Vorgangs: Diese beträgt 5 Jahre. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht oder gesperrt.

Rechte der betroffenen Person

Sie können sich jederzeit an das Thüringer Landesverwaltungsamt wenden, um

- eine Bestätigung zu verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden,
- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten,
- Ihre Daten berichtigen, löschen oder in der Verarbeitung einschränken zu lassen,
- Ihre Daten einem anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen.

Sie haben zudem das Recht, sich mit einer Beschwerde an den Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI) zu wenden.